



**Bayerische
Landestierärztekammer**
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Bayerische Landestierärztekammer
Bavariastr. 7 a · 80336 München
Telefon 0 89 - 21 99 08-0
Telefax 0 89 - 21 99 08-33
kontakt@bltk.de
www.bltk.de



bpt-Landesverband Bayern e.V.
Dr. Siegfried Moder
Hammerschmiedstraße 17
86989 Steingaden

17.03.2020

Empfehlungen / Vorsichtsmaßnahmen / SARS-CoV-2

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

laut RKI zeigen die bisher vorliegenden Informationen zur Epidemiologie des SARS-CoV-2, dass Übertragungen insbesondere bei engem ungeschütztem Kontakt zwischen Menschen vorkommen. Nach derzeitigem Kenntnisstand erfolgt die Übertragung vor allem über respiratorische Sekrete, in erster Linie Tröpfchen, etwa beim Husten und Niesen.

Eine indirekte Übertragung, z.B. über Hände oder kontaminierte Oberflächen ist ebenfalls zu bedenken. Aus den bisher bekannten Daten und Erfahrungen mit anderen Coronaviren leiten sich Hygienemaßnahmen ab:

Allgemeine Präventivmaßnahmen:

Die üblichen Hygieneempfehlungen beim Vorliegen von infektiösen Atemwegserkrankungen, wie zum Beispiel Grippe schützen auch vor einer Infektion mit dem neuen Coronavirus SARS-CoV-2:

- Abstand halten.
- Direkten Körperkontakt mit Erkrankten (Umarmung, Küsschen, ggf. Händeschütteln) vermeiden.
- Berührung des eigenen Gesichts mit ungewaschenen Händen vermeiden.
- Häufiges, gründliches Händewaschen mit Wasser und Seife.
- Korrektes Husten/Niesen (in die Armbeuge, nicht in die Hand!).
- Vermeidung von Ansammlungen

Praxismanagement / Präventivmaßnahmen:

- Telefonische Terminvereinbarung
- Telefonische Abfrage: Tierhalter Symptome? direkter o. indirekter Kontakt in Risikogebiete?
- Einschränkung Anzahl Begleitpersonen
- Akutversorgung steht vor planbaren Tätigkeiten/Eingriffen
- Abstandsregeln bei Anmeldung (1-2 m)
- Wartezeit-Management
- Abstand im Wartezimmer (1-2 m)
- Direkten Kontakt mit Tierhaltern reduzieren, KEINE Begrüßung mit Handschlag
- Tierhalter nur wenn nötig mit in die Behandlungsräume nehmen
- Regelmäßiges Lüften aller Räume (z.B. nach jedem Patienten).
- Regelmäßiges Desinfizieren von Griffen/Theken/EC-Gerät
- Ggf. Abdeckung der Tastatur mit Frischhaltefolie (regelmäßig wechseln), wenn diese nicht desinfizierbar ist.
- Rücksprache mit Kollegen gfls. für Vertretung

Praxismanagement / Praxis ab zwei Tierärzten / Präventivmaßnahmen:

Zusätzlich zu o.a. Präventivmaßnahmen / Einzelpraxis:

- Nutztierpraxis: Trennung Praxisfahrzeuge;
- Alle Praxisabläufe zeitlich so organisieren, dass Kollegen keinen kumulativen Kontakt von mehr als 15 Minuten haben
- Bildung von festen Büroteams, die möglichst untereinander keinen Kontakt haben

Hinweise:

Mit Schreiben der BLTK und des bpt/Landesverband Bayern vom 16. März 2020 wurde die zuständige Staatsministerin, Frau Melanie Huml, gebeten, schnellstmöglich

- alle Tierärzte, Tiermedizinischen Fachangestellte und Tierpfleger unverzüglich als systemrelevante Berufe einzustufen;
- die Quarantäneregelungen für Tierarztpraxen und tierärztliche Kliniken analog der Humanmedizin festzulegen.

Diese Maßnahmen sind zur Sicherstellung der Behandlung kranker Tiere im Nutztier- und Heimtierbereich, sowie der Aufrechterhaltung der Tierseuchenbekämpfung und Lebensmittelsicherheit in Bayern wichtig.

Der bpt hat für Praxisinhaber Informationen zusammengestellt, die auch auf der HP der BLTK zur Verfügung gestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

Bayerische Landestierärztekammer

bpt-Landesverband Bayern e.V.